



Anleitungen zur Installation und Konfiguration des TSM-Clients unter Ubuntu/Debian

v. 1.0
Mai 2017

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise	3
Installation und Konfiguration	4
Hinweise und Anmerkungen.....	6

AutorInnen:	Can
Version:	1.0

Allgemeine Hinweise

Die Linux-Distribution gehört nicht zu den von IBM offiziell unterstützten Betriebssystemen für den TSM-Clients. Trotzdem ist eine Installation und Betrieb möglich.

Siehe dazu auch folgenden Hinweis:

<http://www-01.ibm.com/support/docview.wss?uid=swg21417165#7.1%DISTRIBUTION%20AND%20RELEASE%20LEVE>

Installation und Konfiguration

Hinweis: Abhängig von den heruntergeladenen Softwareversionen unterscheiden sich die Ziffern der Dateinamen in den Punkten zwei und drei!

1. Download des TSM-Clients und Wechsel in Superuser-Modus (als root)

Laden Sie den aktuellen TSM-Client über unsere Webseite runter:

<https://rrzk.uni-koeln.de/13494.html>

Nach dem Herunterladen des Installationspakets wechseln Sie in den Downloadpfad.

Rufen Sie die Kommandozeile auf und gehen Sie mit dem Befehl:

```
sudo -i
```

in den Superuser-Modus.

2. Entpacken Sie das TSM-Client TAR-File mit dem Befehl:

```
tar xvf 8.1.0.0-TIV-TSMBAC-LinuxX86_DEB.tar
```

3. Installieren Sie die 64-Bit-Version der GSKit-Pakete mit dem Befehl:

```
dpkg -i gskcrypt64_8.0-50.66.linux.x86_64.deb gskssl64_8.0-50.66.linux.x86_64.deb
```

4. Installieren Sie die 64-Bit-Version der Tivoli Storage Manager-API mit dem Befehl:

```
dpkg -i tivsm-api64.amd64.deb
```

5. Installieren Sie die Komponenten des TSM-Clients für das Sichern/Archivieren mit dem Befehl:

```
dpkg -i tivsm-ba.amd64.deb
```

6. Um dafür zu sorgen, dass nach jedem Neustart die TSM-Dienste vollständig laufen, geben Sie folgenden Befehl ein:

```
systemctl enable dsmscad.service (ab Ubuntu 16.04)  
update-rc.d dsmscad defaults (unter Ubuntu < 16.04)
```

7. Starten Sie ihren Rechner neu!

8. Nun müssen Sie (als root) zwei Konfigurationsdateien bearbeiten bzw. ändern.

dsm.sys (Clientsystemoptionsdatei)

dsm.opt (Clientbenutzeroptionsdatei)

Diese finden Sie unter:

/opt/tivoli/tsm/client/ba/bin

Bitte bearbeiten Sie Ihre Clientsystemoptionsdatei „**dsm.sys**“ und speichern diese ab. Die benötigten Daten wie z.B. Servername, NODname oder TCPServeraddress erhalten Sie per Mail. Die anderen Daten wie z.B. TCPPort, TCPClientport, WEBPorts, schedlogname oder errorlogname können Sie aus unserem Musterbeispielen übernehmen.

Mit dem folgenden Befehl können Sie die Clientsystemoptionsdatei bearbeiten:

```
gedit dsm.sys
```

Musterbeispiel für dsm.sys!

Servername	tsm6
NODename	test.test
TCPPort	1500
TCPClientport	1501
WEBPorts	1501,0
TCPServeraddress	tsm6.rrz.uni-koeln.de
passwordaccess	generate
managementservices	schedule
schedmode	prompted
schedlogname	/var/log/dsmsched.log
schedlogretention	7 S
errorlogname	/var/log/dsmerror.log
errorlogretention	7 S

Das gleiche gilt auch für Ihre Clientbenutzeroptionsdatei „**dsm.opt**“. Bearbeiten Sie die Datei mit dem Befehl:

```
gedit dsm.opt
```

Musterbeispiel für dsm.opt!

```
SERVERNAME TSM6  
Domain ALL-LOCAL
```

9. Um später mit einer Grafischen TSM-GUI zu arbeiten, müssen Sie mit dem folgenden Befehl Java (als root) installieren:

```
apt-get install openjdk-8-jre icedtea-8-plugin
```

Die Grafische TSM GUI starten Sie (als sudo) über den Pfad:

/opt/tivoli/tsm/client/ba/bin/

Einrichten der TSM-Backup-Software unter dem Betriebssystem Ubuntu/Debian

mit dem Befehl:

```
dsmj
```

Hinweise und Anmerkungen

Falls Sie Hinweise oder Anmerkungen zu dieser Anleitung haben, oder Ihnen Fehler aufgefallen sind, wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail-Adresse:

rrzk-helpdesk@uni-koeln.de